



# Tätigkeitsbericht 2016



**Zahnärztekammer  
Mecklenburg-Vorpommern**  
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,



unser Tätigkeitsbericht für das Jahr 2016 gibt Ihnen einen kurzen, aber gezielten Überblick über die Arbeit unserer Selbstverwaltung.

Schwerpunkte dabei sind entsprechend den Aufgabenstellungen für die Zahnärztekammer die Unterstützung der zahnärztlichen Praxisführung für unsere Mitglieder, aber auch gleichzeitig für unsere Patienten entsprechende Informations- und Unterstützungsangebote bereit zu halten.

Dabei gilt es nicht nur Gutes zu tun, sondern dies entsprechend den Anforderungen an eine Informationsgesellschaft auch öffentlich und in den entsprechenden Medien darzustellen. Auch hierbei wurde ein weiterer Schritt getan.

Die Arbeit der Zahnärztekammer ist vielfältig, praxisorientiert und von fachlicher Expertise getragen. Möge es auch für diejenigen, die sich bisher noch nicht daran beteiligt haben, eine Anregung sein, sich hier einzubringen.

Ich danke von dieser Stelle allen, die dafür gesorgt haben, dass unsere Selbstverwaltung lebendig und kreativ bleibt.

Ihr Prof. Dr. Dietmar Oesterreich  
Präsident der Zahnärztekammer M-V

## : abrechnen

Auch im vierten Jahr nach der GOZ-Novelle wurden viele telefonische und schriftliche **Anfragen** von Zahnarztpraxen und Patienten bearbeitet, darunter auch Anfragen der gemeinsamen Patientenberatung von ZÄK und KZV. Es sind weitere **Gerichtsurteile** zur GOZ ergangen. Einige Gebührenpositionen wurden dabei von den Gerichten unterschiedlich interpretiert, sodass hier die weitere Rechtsprechung abgewartet werden muss.

Mit den regelmäßigen **Veröffentlichungen** in den wurden die Zahnärzte und das Praxispersonal über aktuelle Abrechnungsschwerpunkte informiert.

Bei einem Treffen der ZÄK mit den Beihilfestellen unseres Bundeslandes stand der **Erfahrungsaustausch** zur novellierten GOZ und zu den Beschlüssen des Beratungsforums zwischen BZÄK, der PKV und der Beihilfe im Mittelpunkt.

## : fort- und weiterbilden

Das vierte **Curriculum Implantologie** konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Im April startete das zweite Curriculum **Endodontologie**. Ein Curriculum **Parodontologie** ist in Vorbereitung, weitere strukturierte Fortbildungen befinden sich in der Diskussion.

Der erste **Fortbildungstag** der ZÄK im Stralsunder Ozeaneum wurde in der Kollegenschaft gut angenommen. Die ZÄK wird das Konzept, fachliche Fortbildung und kollegiales Beisammensein zu verbinden, weiter verfolgen. Der Zweite Fortbildungstag wird im Darwineum in Rostock stattfinden.

Die neue **Weiterbildungsordnung** ist von der Kammerversammlung verabschiedet worden. Zurzeit findet eine lebhaft Diskussions zur Vermittlung theoretischer Weiterbildungsinhalte im Fach Kieferorthopädie statt.

Im Oktober führte die ZÄK eine Schulung der Leiter unserer **Qualitätszirkel** durch.

## : ausbilden

Die Problematik des **Fachkräftemangels** und der Ausbildungsabbrüche setzte sich in diesem Jahr fort. Die ZÄK startete nach Zuarbeit durch eine Arbeitsgruppe und aufgrund von Beschlüssen des Vorstandes zahlreiche Initiativen, um den Problemen entgegenzuwirken. Beispielsweise wurden die Empfehlungen zu **Ausbildungsvergütungen** erhöht. Zudem finden in den ausbildenden Praxen regelmäßige **Beratungsgespräche** statt. Die **Zusammenarbeit** mit den Berufsberatungszentren und der Agentur für Arbeit wurde intensiviert. Die ZÄK ist mit einem **Messestand** bei vielen Berufsberatungsmessen vertreten. Hygiene- und Strahlenschutzfortbildungen für **Lehrer** der beruflichen Schulen werden von der ZÄK gefördert.

Erstmals fand eine zentrale, feierliche **Zeugnisausgabe** für die Absolventen der Ausbildung zur Zahnmedizinischen Fachangestellten in Warnemünde statt.

## : betreuen

Die Betreuung junger Zahnärzte wurde weiter fokussiert. In kurzen **Beratungsgesprächen** in den Zahnarztpraxen wird den Zahnärzten die ZÄK mit deren Aufgaben und Mitarbeitern vorgestellt. Zudem wird gezielt für ein Engagement in Kammergremien geworben.

Erneut beteiligte sich die ZÄK am **Interventionsprogramm** für suchtkranke (Zahn-)Ärzte der Ärztekammer M-V. Der Vorstand sieht sich weiter in der Pflicht, betroffenen Kollegen eine Hilfe anzubieten, welche dem Erhalt der Berufsfähigkeit und der zahnärztlichen Approbation dient.

## : begleiten

Es wurde ein weiteres Update der **QM-Software** veröffentlicht. Darin enthalten sind u. a. über 100 aktualisierte und neue Dokumente. Zudem wurden Kapitel des **BuS-Handbuches** zum Arbeits- und Patientenschutz überarbeitet. Mit Hilfe der Software soll es jeder Zahnarztpraxis möglich sein, ein Qualitätsmanagement entsprechend der sektorübergreifenden QM-Richtlinie, die derzeit im Entwurf vorliegt, konkret auszugestalten.

Weiterer Schwerpunkt war zudem die Unterstützung der Praxen bei der Organisation der **Medizinprodukteaufbereitung**. Das Verhalten der Aufsichtsbehörden zu dieser Problematik wird sorgfältig beobachtet. Die Probleme der (kostenintensiven) Validierung von Prozessen in der Praxishygiene bleiben dabei weiter in der Diskussion. Ziel ist es, einen praktikablen Weg für die periodische Überprüfung der Aufbereitungsprozesse zu finden, um Empfehlungen an die Zahnarztpraxen aussprechen zu können.

## : unterstützen

Der **Zahnärztliche Praxisführer** für Patienten mit Behinderungen und geriatrische Patienten wird ständig aktualisiert und auf der Homepage bereitgestellt.

Zwei weitere **Fortbildungsveranstaltungen** zur Betreuung von Pflegebedürftigen in stationären Einrichtungen wurden gemeinsam mit der KZV durchgeführt. Bislang informierten sich etwa 100 Kollegen über die Möglichkeiten, die ein Kooperationsvertrag mit Pflegeeinrichtungen bietet.

Die von der BZÄK und dem ZQP bereitgestellten **Videos** zur Mund- und Zahnpflege bei Pflegebedürftigen sind auch auf unserer Homepage verlinkt.

## : vorsorgen

Es wurden 6 903 **zahnärztliche Kinderpässe** an Praxen und Einrichtungen versandt.

Aktuell sind 17 Prophylaxehelferinnen der LAJ für das Projekt zur **Intensivierung der Gruppenprophylaxe** tätig. Somit ist mit je einer Prophylaxefachkraft in beiden Städten und an jedem Landkreisstandort in M-V die flächendeckende Versorgung im Rahmen des LAJ-Projektes sicher gestellt.

Das Projekt **Kita mit Biss** wird gegenwärtig in 19 Einrichtungen in M-V durchgeführt. Es endet in 17 Kitas nach 2-jähriger Laufzeit am 31.10.2016. Interessierte Kitas haben die Möglichkeit, neu in das Projekt einzusteigen.

Der **Zahnpflegekalender 2017** wurde als „best off“ von Kinderzeichnungen aus allen vorangegangenen Kalendern seit 2001 gestaltet.

## : beraten

Durch die gemeinsame **Patientenberatungsstelle** mit der KZV wurden in diesem Jahr wiederum weit über 400 Patienten beraten. Hauptsächlich ging es um Fragen zu Zahnersatz und zur Abrechnung. Durch die zahnärztliche Patientenberatung konnte die Anzahl der Fälle, die durch den Beratungs- bzw. den Schlichtungsausschuss bearbeitet wurden, wesentlich reduziert werden. Aufgabe des Beratungs- und Schlichtungsausschuss ist es, Vorwürfe der Fehlbehandlung von Patienten gegen Kammermitglieder aufzuklären. Von 14 umfangreichen Vorgängen konnten in diesem Jahr acht geschlichtet bzw. abgeschlossen werden.

## : informieren

In diesem Jahr wurde die Kammer-**Homepage** überarbeitet. Zwar bleibt die Adresse [www.zaekmv.de](http://www.zaekmv.de) erhalten, jedoch sollen ein neues Layout und übersichtlichere Strukturen das Benutzen erleichtern. Zudem wurden Services erneuert bzw. hinzugefügt. Darüber hinaus wurde ein Responsive Design hinterlegt, sodass sich das Layout mobilen Endgeräten anpasst. Die Anzahl der Homepagebesucher ist seit dem Relaunch enorm angestiegen. Dabei greifen ca. 60 Prozent der Nutzer auf das mobile Angebot der ZÄK zurück, am meisten auf die Zahnarzt- und Notfalldienstsuche.

Die Verteilung von Informationen wurde durch das Einrichten des **WhatsApp-App-Newsletters** sowie der Veröffentlichung der **Smartphone-App „ZahnNews MV“** für alle gängigen Geräte erweitert. Die App beinhaltet zudem Informationen zu GOZ, BuS, die Zahnarzt- und Notfalldienstsuche sowie die Stellen- und Praxisbörse.

Die Nutzerzahlen in den **sozialen Netzwerken** steigen stetig: Mit den Auftritten bei Facebook (über 500 Facebook-Likes) und Twitter (ca. 100 Follower) wird eine breite Masse mit News erreicht. Das Angebot wurde durch Live-Videos zu unterschiedlichen Anlässen ergänzt.

Der **E-Mail-Newsletter** umfasst aktuell etwa 920 Abonnenten. In 2016 wurden knapp 20 Ausgaben verschickt. Die Öffnungsquote ist dabei konstant hoch geblieben.

## Impressum

Zahnärztekammer Mecklenburg-Vorpommern  
Körperschaft des öffentlichen Rechts  
Wismarsche Str. 304  
19055 Schwerin  
Fon: 0385 59108-0 | Fax: 0385 59108-20  
[www.zaekmv.de](http://www.zaekmv.de) | [info@zaekmv.de](mailto:info@zaekmv.de)

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung der Zahnärztekammer Mecklenburg-Vorpommern und mit Quellenangabe

